

# MATCH

## TELEGRAMM



### RSV Termine

		Anmeldung RSV Sylvesterparty läuft
Sa 12./So 13. Dezember Sa 19./So 20. Dezember	ab 12:00 Uhr	Adventsmenues – bis einschließlich 20. Dezember 2009, Samstags und Sonntags ab 12:00 Uhr, Reservierung notwendig! 3 Menues in verschiedenen Preiskategorien. Infos unter 040.51325825 oder im RSV Clubrestaurant
Sa 12. Dezember	14:30 Uhr	Hockey 3. Herren – Victoria
Sa 12. Dezember	16:00 Uhr	Hockey 1. Herren – Harvestehuder THC
Sa 12. Dezember	18:00 Uhr	Hockey 2. Herren – Horn Hamm
So 20. Dezember	12:00 Uhr	Hockey 1. Herren – UHC
Di 22. Dezember	15:00 Uhr	Kinder-Weihnachtsfeier
Do 31. Dezember	20:00 Uhr ?	Sylvesterfeier
Sa 9. Januar 2010	14:00 Uhr	Tennis 2. Herren – Hamburger Polo Club II
Sa 16. Januar 2010	14:00 Uhr	Tennis 1. Herren – UHC II
Sa 16. Januar 2010	14:00 Uhr	Hockey 2. Damen – UHC
Sa 16. Januar 2010	16:00 Uhr	Hockey 1. Damen – Eintracht Braunschweig
Sa 16. Januar 2010	18:00 Uhr	Hockey 2. Herren – Rahlstedt
So 17. Januar 2010	18:00 Uhr	Hockey 3. Herren – Horn Hamm
Sa 30. Januar 2010	14:00 Uhr	Tennis 1. Herren – Rahlstedter THC
Sa 30. Januar 2010	14:30 Uhr	Hockey 3. Herren – Flensburg
Sa 30. Januar 2010	16:00 Uhr	Hockey 1. Damen – DHC Hannover
Sa 30. Januar 2010	18:00 Uhr	Hockey 2. Herren – TG Heimfeld
Sa 6. Februar 2010	14:00 Uhr	Tennis 1. Herren – Harvestehuder THC
Sa 6. Februar 2010	14:00 Uhr	Hockey 2. Damen – Kiel
Sa 6. Februar 2010	16:00 Uhr	Hockey 1. Damen – BTHC
Sa 6. Februar 2010	18:00 Uhr	Hockey 2. Herren – Alster
So 7. Februar 2010	14:30 Uhr	Hockey 1. Damen – Hannover 78
So 7. Februar 2010	18:00 Uhr	Hockey 3. Herren – HTHC
Sa 13. Februar 2010	14:00 Uhr	Tennis 2. Herren – Schenefelder TC III
So 14. Februar 2010	16:00 Uhr	Hockey 1. Damen – TG Heimfeld
So 14. Februar 2010	18:00 Uhr	Hockey 2. Herren – GTHGC



# BUNDESLIGA-HOCKEY



**Spitzensport am Rissener Marschweg 75**

**am: Sa 12. 12. um: 16 Uhr**

**gegen: Harvestehuder THC**

**Erleben Sie die Faszination Hockey**

**Eintritt 7 Euro Ermäßigt 3 Euro**

**Dauerkarte 25 Euro Ermäßigt 10 Euro**

**Und um 18 Uhr:  
2. Herren – Horn Hamm**

RSV Marschweg 75 Tel. 040 - 81 70 10

[www.rissener-sv.de](http://www.rissener-sv.de) [info@rissener-sv.de](mailto:info@rissener-sv.de)



## Weihnachtsfeier für Kinder

Liebe Tenniskinder U12 und U14+!

Liebe Hockeykinder KMC, KMB, KMA!



Wir laden Euch herzlich ein zur gemeinsamen Weihnachtsfeier am Dienstag, den 22. Dezember ab 15.00 Uhr in der RSV Hockeyhalle (bitte unbedingt Hallenschuhe mitbringen, keine Schläger!).

Es erwarten Euch Wettspiele, Spaßspiele, Disco und vieles mehr! Für Essen und Trinken erbitten wir einen Kostenbeitrag in Höhe von € 5,00, der bitte der Anmeldung beigelegt werden. Den Anmeldezettel, den ihr auch hier auf der letzten Seite findet, gebt ihr bitte im Umschlag mit den 5 Euro bis zum 18.12.09 bei Euren Trainern oder in der Geschäftsstelle ab.

*Eure Jugendwarte, Trainer und viele Helfer*  
Kontakt: *Trina Reheis, Mail: k.reheis@gmx.de*

### Nur die Harten kommen in'n Garten – Boßeln bei Hamburger Schietwetter

Da musste man schon ganz schön tapfer sein, um bei dem Wetter freiwillig zum Boßeln loszuziehen und ich glaube, ihr wolltet mich einfach nur nicht hängen lassen. Das rechne ich Euch allen hoch an!

Die Boßelkugeln suchten sich Wege durch Pfützen, Matsch, Laub und aufgeweichte Pferdeäpfel, manchmal landeten sie auch im Graben, es war die reine Freude, sie mit der gepflegten Hand aufzunehmen

und zu umschließen, um sie mit einem kraftvollen Wurf an der Kugel des Gegners vorbei zu rollen. Die mitgeführten, undefinierbaren, köstlichen Heiß- und Kaltgetränke mit den wohlklingenden Namen wie



zum Beispiel Hexenpisse, Verbotene Liebe oder Teufelszeug wurden nur bei sogenannten Schöts ausgeschenkt. Es wird an dieser Stelle aber nicht verraten, was das ist, nur soviel, dass immer mal einer gaanz aus Versehen einen Schöt verursachte, um mal wieder einen guten Schluck zu verköstigen. Hund Ronja



konnte nicht so ganz verstehen, dass er mit musste, aber nicht mitspielen durfte. Die Sieger konnten am Ende mit stolzeschwellter Brust ihre persönliche, goldene Boßelkugel entgegen nehmen.

Und wie gut der Grünkohl danach schmeckte, besonders, nachdem Wasser und Seife ein Übriges getan hatten, kann sich wohl jeder vorstellen!

*Trina*

## BTHC – 1. Hockeydamen 5:4 (1:2)

Samstag, 5. Dezember 2009

Wieder fuhren wir mit einem kleinen Kader nach Braunschweig – wir mussten sogar Jojo „aus Holland einfliegen“ um acht Spielerinnen auf den Spielbericht schreiben zu können. Trotzdem waren wir hochmotiviert aufgrund unseres „Laufs“ (zwei Siege in Folge) und wollten gegen die Braunschweigerinnen da anknüpfen, wo wir die letzten Spiele schon angekommen waren.

Braunschweig stand tief im Fünferwürfel, es war ein lahmes unansehnliches Spiel. Nach vier Minuten knackten wir diesen Würfel durch eine schöne Kombination, die Steffi mit dem 1:0 abschloss. Es fühlte sich so an, als würden wir mit etwas Geduld sicher auf der Gewinnerstraße sein. Doch ein weiteres Mal konnten wir den Würfel nicht knacken, Braunschweig wurde aggressiver, das Spiel chaotischer und es kamen kaum Spielzüge zustande. Uns wollte nichts gelingen, die Ballannahme klappte nicht, Pässe kamen nicht an, doch auch Braunschweig konnte erst in der 16. Minute eine unserer vielen Unsortiertheiten ausnutzen und durch einen Freischlag am Kreis mit einem Stechertor ausgleichen. Danach sortierten wir uns wieder etwas, doch klare Torchancen kamen dabei nicht heraus. Durch eine Ecke, die Frauke sicher verwandelte, konnten wir wenigstens mit einer Führung in die Pause gehen.

In der Halbzeitpause nahmen wir uns vor, endlich die Handbremse, mit der wir spielten, zu lösen und unseren kleinen Vorsprung schnell auszubauen. Aber erstens kommt es anders und zweitens als man denkt. Braunschweig glich acht Minuten nach Wiederanpfeiff durch ein Feldtor aus und zog nach weiteren zwei Minuten durch einen eher umstrittenen Siebenmeter mit 3:2 vorbei. Sogar das 4:2 mussten wir noch Hinnehmen, nachdem wir eine Ecke nicht verwandelten, die im direkten Gegenzug in unserem Tor landete.

Dann ging nochmal ein Ruck durch unsere Reihen. Bine ließ die komplette Braunschweiger Mannschaft inklusive Torwart stehen und netzte zum 3:4 ein, Steffi glich zehn Minuten vorm Ende zum 4:4 aus. Kurz war wieder alles offen, bis vier Minuten

später Braunschweig erneut auf 5:4 erhöhte. Auch unser Überzahlspiel ohne Torwart in den letzten 3 Minuten half nichts mehr. Ein Hockeyspiel, das keinen Spaß gemacht hatte, bei dem weder die Halle, die gegnerischen Fans, die Gegner noch die Schiedsrichter wirklich sympathisch waren, ging auch noch unnötig verloren. Aber mit nur mittelmäßiger Leistung lässt sich nunmal kein Blumentopf gewinnen. Zu allem Überfluss hatten wir auch noch kurz vor dem Siebenmeter Jojo verloren, die aus nächster Nähe einen Schuss auf den Handschuh bekam und deren Finger mittlerweile ein tiefes Blau angenommen hatte. Gute Besserung!

*Tore: RSV Steffi Andresen (2), Frauke Seefeldt (1), Bine Andresen (1), Ecken RSV 7 (2)/ BTHC 4 (0)*

## H78 – 1. Hockeydamen 7:7 (2:6)

Sonntag, 6. Dezember 2009

Nach einem langen Spaziergang, der uns die lange Wartezeit vor dem Spiel vertreiben sollte, kamen wir in der Hannover Halle an, um die zweite Herausforderung an diesem Wochenende anzunehmen. Vivi und Bine kamen aus Hamburg angefahren und brachten noch zwei Fans mit, so dass wir mit der verletzten Jojo, die den Schläger noch nicht wieder in die Hand nehmen konnte, diesmal sogar neun Spielerinnen auf dem Spielbericht hatten. Und wir legten einen fulminanten Start hin. Nach sechs Minuten leitete Buschi das Schützenfest durch einen Treffer ein, zwar fiel kurz darauf das 1:1, doch davon ließen wir uns nicht beirren. Zehnte Minute Buschi, 11. Minute Almi, 12. Minute wieder Almi und schwups stand es 4:1. Danach dauerte es acht Minuten, in denen sowohl Hannover als auch wir einige Chancen vergaben, bis Steffi zum 5:1 traf. Hannover konnte im Gegenzug das 5:2 erzielen, doch noch vor der Pause zogen wir auf 6:2 durch Almi davon. Es war eine der besten Halbzeiten seit langem. Wir riefen uns nochmal in Erinnerung, dass ein Spiel zwei Halbzeiten hat, wollten wieder bei 0:0 anfangen, doch alles half nichts. Nach der schönsten Halbzeit folgte die schwärzeste Halbzeit. Es begann mit einem Siebenmeter, den Hannover allerdings durch Schrittfehler vergab. Dann bekamen wir auch einen Siebenmeter zugesprochen, den Steffi sicher verwandelte. 7:2 nach zwei gespielten Minuten. Doch dann lief

nichts mehr. Die Konzentration war weg, die Kraft vielleicht auch, die Ideen fehlten, um gegen eine neu formierte Hannover Mannschaft bestehen zu können. Hannover kämpfte und gab sich nicht auf. Bis zwölf Minuten vor Schluss konnten wir uns der Angriffe von Hannover erwehren, wehrten Ecken und Angriffe erfolgreich an. Ein Siebenmeter war dann der Anfang vom Ende. Hannover verwandelte, 7:3. Wieder bestanden wir sieben Minuten ohne Gegentor, doch nach Vorne ging nicht mehr viel. Viele Unterbrechnungen zertstörten den Spielfluss, mehrere Minuten musste die gegnerische Torhüterin behandelt werden, konnte aber weitermachen. Und dann ging es Schlag auf Schlag. Hannover nahm die Torhüterin raus, das 7:4 fiel fünf Minuten vor Spielende, zwei Minuten später stand es 7:5. Eine Minute vor Ende gelang Hannover das 7:6. Wir waren stehend KO, doch eine Minute würde man doch wohl über die Zeit bringen können? Mit der Schlusssekunde piffen die wirklich sehr guten Schiedsrichter die alles entscheidende Ecke gegen uns. Neun Ecken hatten wir während des ganzen Spieles abwehren können, doch diese eine, nicht mal scharf geschossene Ecke fand ihren Weg ins Tor und ließ dieses Unentschieden noch viel mehr wie eine Niederlage erscheinen. Hannover belohnte sich mit einem Punkt für ihre Aufholjagd und wir waren am Boden aufgrund der so sicher gewählten, verlorenen zwei Punkte. Das einzige Erfreuliche vielleicht waren die Ergebnisse der anderen Teams an diesem Tag. Außer Eintracht Braunschweig, die Woche für Woche ihre Kantersiege feiern, spielten alle anderen auch unentschieden, so dass wir mit sieben Punkten auf Platz vier stehen und schon nächste Woche unseren Siegeslauf gegen Heimfeld – endlich mal wieder ein Spiel in Hamburg – wieder aufnehmen können!

*Tore: RSV Almut Heins (3), Stephanie Harder (2), Steffi Andresen (2), Ecken RSV 4 (1) / H78 10 (1)*

## 2. Hockeydamen – Polo 3:9

**Sonntag, 6. Dezember 2009**



## Parkplätze wahrscheinlich knapp

Wegen einer Jubiläumsveranstaltung 60 Jahre Rissener Sportverein im Clubhaus werden am kommenden Heimspieltag (Samstag 12.12.2009, 16:00 Uhr) der 1. Hockeyherren gegen den HTHC voraussichtlich nicht ausreichend Parkplätze zur Verfügung stehen.

## Club an der Alster – 1. Hockeyherren 20:8 (9:3)

**Samstag, 5. Dezember 2009**

Der Club an der Alster marschiert in der Gruppe Nord weiter allen davon. Gegen den Vorletzten Rissen warf das Team von Joachim Mahn die Tormaschine an und machte die Zwanzig voll. Es war der sechste Sieg in Folge für Alster.

Einen regelrechten "Sahnetag" sah Alster-Trainer Joachim Mahn bei seinen Spielern Christian Reimann und Oliver Hentschel, die zusammen mehr als die Hälfte der Alster-Treffer erzielten. Reimann eröffnete die Torejagd nach wenigen Sekunden und ließ diesem Treffer fünf weitere folgen. Alster war von Beginn an drückend überlegen und ließ keinen Zweifel am Kräfteverhältnis aufkommen. Innerhalb von 15 Minuten schraubte die Alster-Offensive das Ergebnis auf 5:0 nach oben. Für den ersatzgeschwächten RSV trafen Schirren, Weber und Rollinger in Halbzeit eins.

Nach der Pause folgte die wohl stärkste Alster-Phase mit Traumtoren im Minutentakt. Die knapp 180 Zuschauer erlebten ab der 25. Minute keine 180 Sekunden, in denen kein Tor fiel. Fünf

Hentschel-Treffer vertrieben den kleinsten Zweifel an der Alster-Übermacht, ehe Markus und Malte Pingel fünf Minuten vor Ende eine kleine Schwäche-Phase des Gastgebers zu einem Hattrick für Rissen nutzen konnten. "Wir hatten nach dem guten Start keine Mühe mehr", sagte Mahn, der sich trotz des deutlichen Sieges über den Rissen-Hattrick ärgerte. "Das war nicht so toll. Aber beim nächsten Spiel gegen den UHC wissen wir, wo der Hammer hängt."

*Text: Club an der Alster*

## Alster – 2. Hockeyherren 7:5

Sonntag, 6. Dezember 2009

Rabenschwarzer Sonntag auch für unsere 2. Hockeyherren. Nachdem die Truppe von Trainer Flo Westphalen wie schon häufiger einem Torrückstand hinterherlaufen mussten, hatten sie an diesem Sonntag leider nicht das Glück, das Ergebnis in Richtung Sieg noch umzudrehen. Am kommenden Wochenende folgen das Spiel am Samstag um 18 Uhr gegen Horn Hamm vor heimischem Publikum und richtig spannend wird es dann am Sonntag 11:30 Uhr auswärts gegen den Tabellenführer Großflottbeker THGC.

## 3. Hockeyherren – Polo Club 5:8

Sonntag, 6. Dezember 2009

Der Tabellenletzte empfing in eigener Halle am Marschweg den Tabellenführer der 4. Verbandsliga und konnte nicht wirklich auf die ersten Punkte in dieser Saison hoffen. Doch so aussichtslos schien die Partie dann gar nicht zu verlaufen und man konnte das Ergebnis bei einer sehr fair geführten Partie recht freundlich gestalten. Nichtsdestotrotz muss nun endlich einmal etwas zählbares her und das könnte am kommenden Wochenende am Samstag um 14:30 Uhr vor dem Spiel unserer 1. Hockeyherren so weit sein – dort spielen wir im Kellerduell gegen die Mannschaft unseres ehemaligen Hockeytrainers Ralph Rehbock, nämlich gegen den SC Victoria.

**MATCH**  
Tennis, Hockey und Krocket im RSV

**2009**

Doppelpack der Rissener Hockeydamen  
**POKALSIEG & BUNDESLIGA**

TON KLOVIER - RSV Gastronomie    43. Tennis-Landschafts-Pokal-Turnier    Krocket German Open 2009

## Die MATCH 2009 ist unterwegs

Heute wurde unsere diesjährige Ausgabe der MATCH versandt und findet sich in den nächsten Tagen in Ihren Briefkästen und im Club wieder. Viel Spaß beim Lesen und eine schöne vorweihnachtliche Zeit wünscht Ihnen die Abteilungsleitung.

RISSENER SPORTVEREIN VON 1949 E.V.  
TENNIS - HOCKEY - KROCKET

MATCH TELEGRAMM  
match@rissener-sv.de www.rissener-sv.de

V.i.S.d.P.: Peter Tutlies  
RSV Kommunikation

Sie haben eine Clubnews, einen wichtigen Termin, eine Veranstaltung? Dann können Sie Ihre Nachricht im Internet direkt eintragen. Möchten Sie das MATCH TELEGRAMM nicht mehr erhalten, dann können Sie Ihre E-Mailadresse auf der RSV Website abmelden.

# **Anmeldung zur Kinder-Weihnachtsfeier im RSV am Dienstag den 22.12.2009 um 15:00 Uhr**

Ich möchte mich hiermit  
anmelden zur Weihnachtsfeier für  
Tenniskinder U12 und U14+  
und Hockeykinder KMC,  
KMB, KMA am Dienstag,  
den 22. Dezember um  
15:00 Uhr in der RSV  
Hockeyhalle und werde  
Hallenschuhe mitbringen.

Die 5 Euro Kostenbeitrag für  
Essen und Trinken lege ich dieser  
Anmeldung bei und gebe die Anmeldung bis zum  
Freitag 18.12.09 bei den Trainern oder in der Geschäftsstelle ab.



---

**Vor- und Zuname**

---

**Geburtsjahrgang**